

# Esslingerin hilft Tieren in Thailand

**EGG** Die Flutkatastrophe in Bangkok betrifft nicht nur unzählige Menschen, auch Tiere müssen um ihr Leben kämpfen. Für sie setzt sich die Tierschutzorganisation Netap aus Esslingen ein.

Beatrice Zogg

Die Schweizer Tierschutzorganisation Netap – Network for Animal Protection – mit Sitz in Esslingen hat auf einen Hilferuf thailändischer Tierschützer reagiert und Tierärzte ins Krisengebiet um Bangkok geschickt. «Zehntausende von Hunden und Katzen kämpften wegen des schlimmen Hochwassers in und um Bangkok um ihr Leben. Viele hatten den Kampf schon verloren. Diejenigen Tiere, die gerettet werden konnten, brauchten dringend medizinisches Versorgen, es fehlte aber an Spezialisten», erklärt Netap-Präsidentin Esther Geisser aus Esslingen. 2008 von Esther Geisser und zwei Partnern gegründet, will die Organisation, der sich auch der Dübendorfer Tierarzt Enrico Clavadetscher angeschlossen hat, notleidenden Tieren helfen (wir berichteten).

## Schnell vor Ort

«Unsere Organisation verfügt über ein grosses Netzwerk an Tierärzten, denen Tierschutz sehr am Herzen liegt. Innert weniger Tage waren die ersten Tierärzte vor Ort», so Geisser. Einerseits hätten sofort Notfälle behandelt werden müssen, andererseits seien die Arbeiten auch so organisiert worden,



Mit Netzen werden Hunde aus den Fluten gerettet. Bild: zvg

dass grösstmögliche Effizienz gewährleistet werden konnte.

## Tiere werden kastriert

«Jeweils rund zwei Wochen sind die Freiwilligen im Einsatz – teilweise 14 bis 16 Stunden am Tag», sagt Geisser. Schliesslich müssen die Tierärzte wieder zurück in die Schweiz, da die meisten eigene Praxen haben und extra Ferien für diese Einsätze bezogen hätten. «Aber immer ist ein Team vor Ort; geht einer zurück, folgt der Einsatz des nächsten Tierarztes», so die Esslingerin. Alle Hunde und Katzen die gerettet wurden, werden kastriert, bevor man sie, wenn die Fluten dann einmal überall

zurückgegangen sind, freilässt. «Denn nur mit Kastrationen kann man proaktiv dem grossen Leid der Strassentiere begegnen», erklärt die Netap-Präsidentin. Mindestens bis Ende Januar sind noch Teams in Bangkok im Einsatz. Zur aktuellen Lage meint Geisser: «Im Moment zieht sich das Hochwasser zurück. Wir entdecken aber immer wieder Hundegruppen, die abgeschnitten von Nahrungsquellen während Wochen hungerten. Sie sind in erbärmlichem Zustand und wir setzen alles daran, möglichst viele zu retten.»

[www.netap.ch](http://www.netap.ch)

## Babys der Woche



Bild: Firstsmile Babyfotografie

Timo Kölbener aus Greifensee ist am 8. Dezember um 7.49 Uhr auf die Welt gekommen. Er wiegt 4460 Gramm und ist 53 cm gross.



Bild: Firstsmile Babyfotografie

Luano Freihofer aus Uster ist am 13. Dezember um 0.55 Uhr auf die Welt gekommen. Er wiegt 3540 Gramm und ist 51 cm gross.

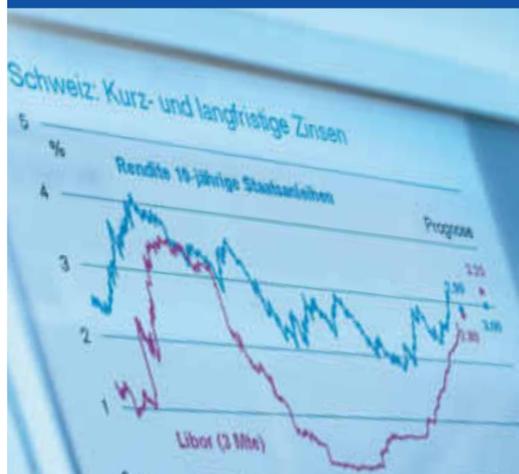
**Die Babys sind im Spital Uster zur Welt gekommen.**

## GREIFENSEE

### Neujahrsapéro

Am Sonntag, 8. Januar, findet von 10.30 bis 13.30 Uhr für die Bevölkerung von Greifensee, Nänikon und Werrikon der traditionelle Neujahrsapéro im Schloss Greifensee statt. Gastgeber sind die Gemeinde und der Gewerbeverein. (reg)

# Für Hypotheken sind wir erste Adresse!



Clever finanzieren.

**HYPOTHEKENBÖRSE AG**  
[www.hypotheken-boerse.ch](http://www.hypotheken-boerse.ch)

Finanzierungsberatung für Private und Firmen  
Uster-West 18, Postfach 430, CH-8610 Uster  
Telefon 043 366 53 53